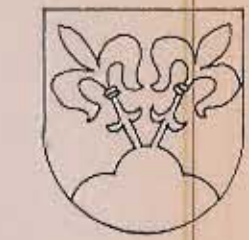


ÄNDERUNG DES BEBAUUNGSPLANS DER STADT TRAUNSTEIN



FÜR DAS GEBIET OBERHAID WESTL. STAATSTRASSE 2095
NÖRDL. KAMPENWANDSTRASSE UND ÖSTL. ZWIESELSTRASSE
BETREFFEND DIE FLUR-NR. 129, 129/1, 2, 3, 8, 9, 10,
11, 12, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20 UND 21






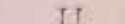
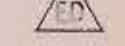

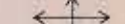


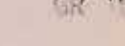


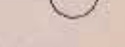

DIE GROSSE KREISSTADT TRAUNSTEIN ERLÄSST AUFGRUND
§ 2 ABS. 1 UND 5, § 9 UND 10 DES BUNDESBAUGESETZES
- BBAUG - UND ART. 23 DER GEMEINDEORDNUNG FÜR DEN
FREISTAAT BAYERN - GO - DIESEN ÄNDERUNGSPLAN ALS

SATZUNG

LEGENDE ZUM ÄNDERUNGSPLAN:

A. FESTSETZUNGEN

1.0 Planzeichen

-  Grenzen des Änderungsbereiches
-  Baugrenze
-  Öffentliche Verkehrsflächen, Angabe in Metern, z.B.
-  privater Wohnweg mit Geh-, Fahrt- und Leitungsrecht zugunsten der Öffentlichkeit
-  Allgemeines Wohngebiet
-  max. zulässige Anzahl der Vollgeschosse, z.B.
-  Einzel- und Doppelhäuser zulässig
-  Firstrichtung zwingend
-  Firstrichtung wahlweise
-  Garagen und Stellplätze
-  Garageneinfahrt zwingend
-  Grundfläche, Angabe in m², z.B.
-  Geschosfläche, Angabe in m², z.B.
-  Baumanpflanzung, zwingend
-  Baumanpflanzung, empfohlen
-  private Abwasserleitung, Leitungsrechte zugunsten

Fl.Nr. 129/11, 129/12 und 129/16 (§ 9 Abs. 1 Nr. 21 BBAUG)

2.0 Im übrigen gelten die Festsetzungen des oben bezeichneten Bebauungsplanes vom 15.05.1966
Traunstein, den 28. JUNI 1983
Stadtbauamt Traunstein
Stadtbauamt Traunstein
Stadtbauamt Traunstein
Stadtbauamt Traunstein

B. VERFAHRENSVERMERKE

1. Der Entwurf des Bebauungsplanes wurde mit Begründung gemäß § 2 a Abs. 6 BBAUG auf die Dauer eines Monats vom 26.08.1983 bis 26.09.1983 im Stadtbauamt Traunstein öffentlich ausgelegt.

Traunstein, den 14.1.1984
Wamsler
Oberbürgermeister

2. Die Stadt Traunstein hat mit Beschluß des Stadtrates vom 15.12.1983 den Bebauungsplan gemäß § 10 BBAUG als Satzung beschlossen.

Traunstein, den 19.1.1984
Wamsler
Oberbürgermeister

3. Die Regierung von Oberbayern hat den Bebauungsplan mit Bescheid vom 26.03.1984 Nr. 222-4622-7-75-84 gemäß § 11 BBAUG genehmigt.

München, den 27.05.1984
Regierungsdirektorin

4. Der genehmigte Bebauungsplan mit Begründung liegt während der Dienststunden im Stadtbauamt Traunstein öffentlich zu Jedermanns Einsicht ab 21.04.1984 gemäß § 12 Satz 1 (BBAUG) öffentlich aus. Die Genehmigung und die Auslegung sind am 21.04.1984 ortsüblich durch Veröffentlichung im Amtsblatt der Stadt Traunstein (Traunsteiner Wochenblatt) und durch Anschlag an den Amtstafeln bekanntgemacht worden. Der Bebauungsplan ist damit nach § 12 Satz 3 BBAUG rechtsverbindlich.

Traunstein, den 25.04.1984
Stadtbauamt Traunstein
Wamsler
Oberbürgermeister